

# Neustadt Zeitung

Neustadt

Klotzsche

Hellerau

Weixdorf

## Risiko Radfahren

Vor 200 Jahren wurde das Ur-Fahrrad erfunden. Heute ist das Zweirad – in seinen vielen Varianten – äußerst beliebt: als Hobby, Sportgerät, Transportmittel oder umweltfreundliches Verkehrsmittel. Mit der steigenden Anzahl der Radler häufen sich die Unfälle. Das Risiko scheint an jeder Ecke zu lauern: für Radfahrer, aber auch für Fußgänger oder Autofahrer. Da wird entgegen der Fahrtrichtung in Einbahnstraßen geradelt, nachts ohne Licht gefahren, werden rote Ampeln ignoriert, Fußgänger vom Gehweg weggeklingelt. Radfahrer werden an den Straßenrand gedrängt, beim Abbiegen zu spät wahrgenommen. Fahrradfreundliche Stadt? Radwege enden jäh, es fehlen markierte Radstreifen. Diskutiert wird über mehr Sicherheit, Radfahr-Schnellstraßen und Rad-Konzept. Wie wäre es erst einmal mit „Vorsicht und gegenseitiger Rücksichtnahme“, wie es die Straßenverkehrsordnung von allen fordert?

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Neustadt Zeitung“ erscheint am **15.11.2017**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **6.11.2017**.



## Vortrag zur Datensicherheit

**Äußere Neustadt.** Eine weitere Veranstaltung der Reihe „Wissenschaft im Hinterhof“ findet am 7. November, 19 Uhr, im EIVISSA Café/Bistro/Bar auf der Bautzner Straße 6 statt. Professor Hans-J. Lenz aus Berlin spricht zum Thema „Datentrickserei“. Es geht um Datenmanipulation und um besonders dreiste Datenfabrikation. Vorgestellt werden ausgewählte Fälle, die zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken anregen sollen. (StZ)

Ihre Zeitung im Internet  
[www.dresdner-stadtteilzeitungen.de](http://www.dresdner-stadtteilzeitungen.de)



FRANK (L.) UND RALF LEHMANN mit Lara Schnitger zur Eröffnung der neuen Ausstellung am Neustädter Markt.

Foto: Naumann

## Von der Neustadt in die Neustadt

Galerie Gebr. Lehmann jetzt am Goldenen Reiter

Die Galerie Gebr. Lehmann gehört seit fast drei Jahrzehnten zur Dresdner Kunstszene wie der Barock zu Sachsen. Allerdings kann man hier weniger Historisches, dafür aber viel Gegenwärtiges sehen. Im „Vorwendejahr“ 1988 von Architekt Ralf Lehmann und seinem Bruder Frank (Tischler) in der Dresdner Friedrichstadt als Kulturkunstprojekt in einer privaten Wohnung mit Lesungen, Konzerten und Ausstellungen gegründet, verstand sie sich schon damals als Kommunikationsort von Kunst und Kultur. 1992 wechselte die Galerie in erste „richtige“ Ausstellungsräume in die Äußere Neustadt, wo zu dieser Zeit Künstler und Galeristen im kreativ-wilden Miteinander einen Stadtteil eroberten. Zunächst in der Görlitzer Straße 21 angesiedelt, wo sich heute

der Kunsthof befindet, zog man später einige Häuser weiter in die Görlitzer Straße 16 und begann auch bald an Kunstmessen teilzunehmen (1992 Art Cologne) – ein erster Schritt hin zu internationaler Wahrnehmung. Seit 1994 ist die Galerie regelmäßig auf internationalen Messen vertreten. Von 2007 bis 2016 existierte eine Berliner Niederlassung. Begonnen hat die Ausstellungstätigkeit mit den Dresdner Künstlern Hirschvogel, Wilhelm Müller und Holger Lippmann. Später kamen dann u.a. Eberhard Havelkost und Olaf Holzapfel hinzu. Besonders stolz ist man darauf, Keiichi Tanaami aus Tokyo zu vertreten. Der über 80-jährige ist eine Kunstlegende, lebte in den 1970er Jahren in New York und arbeitete dort u.a. mit Andy Warhol zusammen.

Aktuell vertritt man auch die holländische Künstlerin Lara Schnitger, die vorwiegend in Los Angeles lebt. Die Objekte ihrer Performance „Don't Let The Boys Win“, die sie am Vortag der Galerie-Neueröffnung in der Dresdner Innenstadt präsentierte, kann man nun seit dem 23. September 2017 in den neuen Galerieräumen am Neustädter Markt 11/12 in Sichtweite zum Goldenen Reiter sehen. Zur Eröffnung kamen dann auch neben vielen neugierigen Dresdnern zahlreiche Vertreter der Kunst- und Galerieszene, um die neuen Räume in Augenschein zu nehmen. Sie waren des Lobes voll.

(Jürgen Naumann)

[www.galerie-gebr-lehmann.de](http://www.galerie-gebr-lehmann.de)



Diakonissen Anstalt Dresden  
Zuwendung leben  
Diakonissen Krankenhaus

Wir laden Sie herzlich ein zur:  
**VORTRAGSREIHE „GESUNDHEIT IM BLICK“**

Mittwoch • 25. Oktober 2017 • 17 Uhr

**Schmerzen im Ellenbogen:  
Welche Therapieansätze gibt es?**

Oberarzt DM Frank Neumeister

Altenzentrum Schwanenhaus  
Holzhofgasse 10 • 01099 Dresden




**Unsere Themen**

- Geschichtsmarkt S. 2
- Sonderausstellung S. 3
- **Eröffnung verschoben** S. 6/7
- Stadtteilkultur S. 8
- Reformationsjubiläum S. 9
- Neues Königsufer S. 10
- Unternehmermesse S. 11
- ... und mehr!

## Klotzscher Kulturtage

**Klotzsche.** Auch in diesem Jahr bieten die Klotzscher Kulturtage ein ebenso interessantes wie abwechslungsreiches Programm. Am 25. Oktober liest die Autorin Anna Kaleri in der Stadtteilbibliothek, Boltenhagener Straße 66–68, aus ihrem Buch „Himmel ist ein Fluss“. Die Veranstaltung beginnt 19 Uhr. Zum Klotzscher Halloween- und Lampionfest lädt das Kinder- und Jugendhaus Parkhaus Klotzsche, Stralsunder Straße 21, am 31. Oktober, ab 15 Uhr ein. Jazz mit Barbara Dennerlein gibt es am 11. November, 19.30 Uhr, in der Alten Kirche Klotzsche, Altklotzsche 63a. (DN)

**die brille & contactlinse.** Fantastisch in Dresden

**25 Jahre Hahmann Optik**

**25 % Rabatt auf ausgewählte Sportfunktionsbrillen**  
**Adidas Julbo**

**Kontaktlinsen so günstig wie im Internet – nur viel besser!**  
**Kontaktlinsenanpassung nach 3D-Hornhaut-Analyse**

**Sehen in neuen Dimensionen**  
**HAHMANN ART** 

**relaxed vision center 2017**  
Langebrück, Dresdner Str. 7, Tel. (03 52 01) 7 03 50  
Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 0912

## 14. Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten geht an den Start

Der Verein „Dresdner Geschichtsmarkt“ hatte auf seiner Mitgliederversammlung am 23. August die bisherige Arbeit bilanziert, dem Vereinsvorstand sowie ausscheidenden Mitgliedern für die langjährige Tätigkeit den Dank ausgesprochen, drei neue Mitglieder aufgenommen und für die Weiterführung der „Geschichtsmärkte“ alle erforderlichen Weichen gestellt. Mit der Veröffentlichung der Ausschreibung zum 14. Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten wurde der Startschuss zur zweitägigen Veranstaltung am 3. und 4. März 2018 in der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB), Zellescher Weg 18, gegeben. Wie bereits für die letzten sieben Geschichtsmärkte empfiehlt der Verein auch für das Jahr 2018 allen Ausstellern und Vortragenden, einem Thema besondere Aufmerksamkeit zu schenken: Vor 100 Jahren, am 11. November 1918, wurde mit der

Unterzeichnung des Waffenstillstandsabkommens zwischen den Westmächten und Deutschland, mit dem Sturz des deutschen Kaisers und der Ausrufung der Republik der erste der beiden großen Kriege des 20. Jahrhunderts beendet. Unter den 210.000 gefallenen und 19.000 vermissten sächsischen Soldaten waren auch 13.880 Dresdner Bürger. Zehn Jahre später erschien in der Frankfurter Societäts-Druckerei der Roman „Krieg“ des Schriftstellers Ludwig Renn. 1889 als Arnold Friedrich Vieth von Golßenau in Dresden geboren, erlangte er mit seinem ersten Antikriegsroman Welt- ruhm. Dem Rechnung tragend, hat sich der Verein „Dresdner Geschichtsmarkt“ für das Thema „Die Militärgeschichte der Stadt Dresden“ entschieden. (StZ) Ausschreibung & Marktordnung sind unter [www.geschichtsmarkt-dresden.de](http://www.geschichtsmarkt-dresden.de) veröffentlicht.



DER MARKT FÜR DRESDNER GESCHICHTEN UND GESCHICHTE zieht um. Neuer Veranstaltungsort ist die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB). Foto: PR

### Letztes Geleit

**ANTEA BESTATTUNGEN**

*Wer einen Fluss überquert,  
muss die eine Seite verlassen.*  
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163  
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54  
Breitscheidstr. 55 | [www.antea-dresden.de](http://www.antea-dresden.de)

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister  
EUROCERT  
DIN EN ISO 9001  
094-00000

## Der Heidefriedhof im Dresdner Nordwesten

Erinnerungsort für die Opfer der faschistischen Terrorherrschaft und des Zweiten Weltkrieges

Mit einer Fläche von 53,3 Hektar ist der Heidefriedhof an der Moritzburger Landstraße die größte städtische Begräbnisstätte und unterscheidet sich ihrem Charakter nach von anderen Großstadtfriedhöfen. Das Areal blieb, was es immer war, ein Stück Wald, in dem nur die einzelnen Quartiere durch naturhaft belassene Wege und Pflanzstreifen gegliedert sind.

Erste Überlegungen für einen Friedhof in der Jungen Heide werden dem Architekten und Dresdner Stadtbaurat Hans Erlwein (1872–1914) zugeschrieben, der sich mit der Anlage eines solchen schon frühzeitig beschäftigt hatte. Sein plötzlicher Tod, der Erste Weltkrieg und die schwere Nachkriegszeit ließen diese Pläne jedoch erst einmal zurückstehen. Als dann Mitte der 1920er Jahre der Bau einer zweiten Feuerbestattungsanstalt für Dresden vorgesehen war, erinnerte man sich des von Erlwein geplanten Waldfriedhofs. 1926 erwarb die Stadt vom Staatsforst ein dem Vorhaben entsprechendes Waldstück der Jungen Heide. Für Planung und Gestaltung zeichnete die damalige Stadtgartenverwaltung verantwortlich. Mit den Arbeiten wurde 1934 begonnen. Die erste Urnenbeisetzung fand am 3. Januar 1936 statt, die erste Erdbestattung am 20. November 1937. Zu diesem Zeitpunkt waren schon 20 Hektar des mit 75 Hektar geplanten Friedhofsgeländes dem Bau der Reichsautobahn zum Opfer gefallen. Zum Bau einer zweiten Feuerbestattungsanstalt ist es nicht gekommen.

Auf dem Heidefriedhof befinden sich nicht nur die letzten Ruhestätten Dresdner Bürger und die bedeutender Politiker, Wissenschaftler und Künstler, sondern er ist zugleich Erinnerungsort für die Opfer der faschistischen Terrorherrschaft und des Zweiten Weltkrieges. Mehrere Gedenkstätten und Ehrenhaine sind hier angelegt. So wurde nach dem Bombeninferno vom Februar 1945 der vom NS-Regime schon 1937 geplante



EINE WEITHIN SICHTBARE Sandsteinmauer erinnert an die Opfer des Bombeninfernos vom Februar 1945. Foto: K.B.

Hain für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges zum Massengrab Tausender Dresdner sowie durchreisender Flüchtlinge. Auf der 1963 am Ende des Massengraves errichteten und weithin sichtbaren Sandsteinmauer sind die Worte des Dichters Max Zimmering (1909–1973) verewigt: WIE VIELE STARBEN? WER KENNT DIE ZAHL? AN DEINEN WUNDEN SIEHT MAN DIE QUAL DER NAMENLOSEN, DIE HIER VERBRANNT IM HÖLLENFEUER AUS MENSCHENHAND.

Im Jahre 1951 hatten die Arbeiten am Ehrenhain für die Opfer des Faschismus begonnen. Sie fanden 1964 mit dem Bau eines Obelisken gegenüber der 1948 aus Trümmersteinen der Dresdner Innenstadt fertiggestellten, heute denkmalgeschützten Feierhalle ihren Abschluss. Der Ehrenhain mündet in einem Sandsteinrondell, in dessen Mitte eine Opferschale aufgestellt ist. Auf beiden Seiten des breiten, zum Rondell führenden Weges stehen Stelen und Blöcke, auf denen die Namen und Lebensdaten Hunderter Gegner des Nationalsozialismus aus Dresden verzeichnet sind.

Eine weitere Stätte des Gedenkens wurde am 8. Mai 1989 für die von 1941 bis 1945 in Dresden verstorbenen Kriegsgefangenen und Zwangsarbeiter aus der Sowjetunion eingeweiht. Die Urne mit Erde von den Gräbern sowjetischer Bürger des Äußeren

Matthäus-Friedhofs, des Johannisfriedhofs sowie des Urnenhains der Feuerbestattungsanstalt Tolkewitz wurde in die von der Dresdner Bildhauerin Thea Richter (geb. 1945) geschaffenen Gedenkstätte eingelassen und mit zwei Bronzeplatten verschlossen. (Klaus Brendler)

Anmerkung: Seit 2010 steht zur Erinnerung an die Opfer des 13. Februar 1945 neben der Feierhalle mit Blick auf den Ehrenhain die von der polnischen Künstlerin Małgorzata Chodakowska (geb. 1965) geschaffene Plastik „Trauerndes Mädchen am Tränenmeer“.

### Impressum

#### DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:  
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH  
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

#### Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:  
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH  
Lingnerallee 3, 01069 Dresden  
Tel. 0351 4852621  
[www.dresdner-stadtteilzeitungen.de](http://www.dresdner-stadtteilzeitungen.de)

■ Verantwortlicher Redakteur:  
Steffen Möller  
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661  
[stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de](mailto:stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de)

■ Anzeigenberatung:  
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580  
[frenzelchristine@gmx.de](mailto:frenzelchristine@gmx.de)

■ Druck:  
LR Medienverlag und Druckerei GmbH  
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus  
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



### Wir helfen weiter

## Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert  
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**  
**01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23**

**Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden**  
Telefon 4 72 40 65

**Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27**

**Bautzner Straße 67**  
**01099 Dresden**  
Telefon 8 01 19 81

**Kötzschenbrodaer Straße 1a**  
**01468 Moritzburg**  
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

**Geschäftsstelle Cotta**  
**Bramschstr. 11, 01159 Dresden**  
Telefon 4 24 36 43



**Mitglied**  
**der Landesinnung**  
**der Bestatter Sachsens**

## Abenteuer auf zwei Rädern

Sonderausstellung „Ich.Fahr.Rad“ im Verkehrsmuseum



...mehr Bilder  
im Internet



STEFAN UTKE und sein „Reise-Rad“. Mit dem roten Kinderrad wäre er sicher nicht bis Neuseeland gekommen. Fotos: Pohl

### VON CHRISTINE POHL

Mit dem Fahrrad durch die Alpen? Steile Pisten, enge Kurven, rasende Abfahrten – das treibt einem die Schweißperlen auf die Stirn, selbst wenn man nur auf einem festmontierten Rad strampelt und die Strecke vor sich auf dem Bildschirm sieht. Auf diese Art und Weise kann man das Stilsfer Joch, den höchsten Gebirgspass in Italien, erleben – in der neuen Sonderausstellung des Verkehrsmuseums „Ich.Fahr.Rad.“ Anlässlich der Erfindung der „Laufmaschine“ vor 200 Jahren von Karl Friedrich Freiherr Drais von Sauerbronn wurde die Ausstellung am 30. September eröffnet. Das hölzerne Laufrad galt 1817 als Sensation, denn zum ersten Mal wurden zwei Räder an einem Fahrzeug hintereinander angeordnet. Heute gibt es in Deutschland fast doppelt soviel Fahrräder wie Pkw: rund 80 Millionen. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Radfahrer und ihre Geschichten. In Interviews

erzählen 19 Akteure, was sie mit dem Radfahren verbindet. Für die einen ist es Extremsport oder Hobby, für andere ein Arbeitsgerät, z.B. für den Polizisten, der Mitglied der Fahrradgruppe der Dresdner Verkehrspolizei ist. Vollbepackt präsentiert sich das Trekkingrad von Stefan Utke. Mit dieser Sonderanfertigung startete er 2013 seine Abenteuer-tour von Dresden nach Neuseeland, die ihn in rund zwei Jahren durch 15 Länder und auf drei Kontinente führte. 13.500 Kilometer legte er zurück. Dafür musste seine „Reise-Maschine“ robust sein. Auf einer Tour zur Ostsee testete er vorab die Zuverlässigkeit seines speziell angefertigten Geräts. Inzwischen hat er auch sein Hobby zum Beruf gemacht.

So unterschiedlich die Geschichten, so unterschiedlich die Räder: Sylvia Kührt stellt ihr Liegefahrrad vor, Gerd Schuhmacher sein Handbike, Helmut Arnold sein Hochrad. Der pensionierte Lehrer nimmt mit einem seiner

neun Räder auch an Wettkämpfen teil. Der selbstgebaute Cruiser von Sandra „Schoki“ Werner fällt durch spezielle Lichter, Aufkleber, Figuren von „Super Mario“ auf. Sie ist die Präsidentin des Bike-Clubs „Golden Riders Dresden“.

Die Besucher erfahren in der Ausstellung, wie sich die Welt des Fahrrads in 200 Jahren verändert hat. Und sie können selbst Radfahren: „Es ist die interaktivste Ausstellung, die wir je hatten“, sagt Museumsdirektor Joachim Breuniger. Auf einem grünen Radweg kann man Rennrad oder Liegerad ausprobieren. Oder auf einem Ergometer in die Pedale treten. Kurator Benjamin Otto ist gespannt, wie viele Kilometer bis zum Ende der Ausstellung am 18. März zusammenkommen.

### ■ Erfahrungsbericht

Am 1. November berichtet Stefan Utke ab 18 Uhr über seine Radreise von Dresden nach Neuseeland.

[www.verkehrsmuseum-dresden.de](http://www.verkehrsmuseum-dresden.de)

## Von Bert Brecht bis Hanns Eisler

Äußere Neustadt. Mit Witz und Esprit kramen Luise Härtwig (Piano) und Elena Janis (Gesang) in den Kisten und Koffern ihrer Großmütter.

Herausgekommen ist ein kurzweiliger Chansonabend mit unvergesslichen, aber auch längst vergessen geglaubten Bühnen- und Filmmusiken aus den

dreißiger Jahren. Immer im Handtäschchen dabei sind Texte und Komponisten wie Bertolt Brecht, Georg Kreisler, Kurt Weill und Hanns Eisler.

(DN)

Am Donnerstag, 2. November, 20 Uhr, im Projekttheater Dresden, Louisenstraße 47, 01099 Dresden  
[www.projekttheater.de/](http://www.projekttheater.de/)



Teehaus GmbH • Meißner Str. 45  
01445 Radebeul • Tel. 0351/89 31 26-0



### Fabrikverkauf

Neue Teesorten ab Oktober im Sortiment:

- Ingwer-Orange
  - Inger-Kurkuma
- je 18 Btl. für 1,45€

Im Interesse unserer Kunden haben wir nach Umbau ab sofort verlängerte Öffnungszeiten im Fabrikverkauf:

Mo. – Do. 8.30 – 18.00 Uhr  
Freitag 8.30 – 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Welt des Tees!

[www.teehaus-tee.de/werksverkauf](http://www.teehaus-tee.de/werksverkauf)

## spielraum DIE SPIELEMESSE

SPIELWAREN  
PC-, KONSOLEN-  
UND BRETTSPIELE  
KREATIV-  
BEREICHE

04 – 05  
NOVEMBER  
2017



MESSE DRESDEN  
[spielraum-dresden.de](http://spielraum-dresden.de)

ANZEIGE

## spielraum 2017

Das coole Spiele-Wochenende in der MESSE DRESDEN

Die Spielmesse liegt ideal zur Vorweihnachtszeit und bietet am 4. und 5. November in den vier Hallen der MESSE DRESDEN einen gelungenen Mix aus Spiel- und Bastelangeboten für jedes Alter!

Das erfolgreiche Spiele-Event „Games for Families“ präsentiert auf ca. 3.500 m<sup>2</sup> eine große Vielfalt an familiengerechten Computer-, Konsolen- und Gesellschaftsspielen. Besonderes Highlight ist dabei ein Parcours, in dem Drohnen und RC-Autos aus Cockpit-Sicht gesteuert werden können.

Auf der Familienspielfläche von „Spielkonzept4u“ können die Messebesucher über 500 aktuelle und klassische Gesellschaftsspiele nach Herzenslust ausprobieren. Für alle kleinen und großen Fans des kreativen Bauens gibt es einen Spielbereich mit 300.000 Lego-Steinen sowie ein großes PLAYMOBIL-Areal. In der Kinderlesewelt „schriftgut KIDS“ kann Märchen aus 1001 Nacht gelauscht werden. Neu bei der spielraum vertreten

sind Workshops von „Zapf creation“ sowie eine magische Feenwelt, in der ein Riesen-Einhorn zu bestaunen ist. Familienfreundlichkeit wird bei der spielraum natürlich großgeschrieben: So werden an verschiedenen Stellen Kinderarmbänder ausgegeben, die Sie mit Ihrer Telefonnummer versehen können. Abseits des Messetrubels ist in diesem Jahr – mit freundlicher Unterstützung von „dm“ – für eine große Wickel- und Still-Oase gesorgt. Zudem können im Messebistro kostenlos Fläschchen aufgewärmt werden.

Mehr Infos unter:

[www.spielraum-dresden.de](http://www.spielraum-dresden.de)

### Freikarten zu gewinnen

Mit etwas Glück können Sie Freikarten gewinnen. Schreiben Sie unter dem Stichwort „Spielen“ bis zum 25. Oktober 2017 an [stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de](mailto:stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de) oder an SV SAXONIA Verlag, Lingnerallee 3, 01069 Dresden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**KRESS**  
MODEZENTRUM

Meine Jacke  
gibt's bei  
**KRESS**

**Kress Modezentrum Dresden**  
Nähe Elbepark, neben Metro  
Mo – Fr 10.00 – 19.00 Uhr  
Sa 9.00 – 18.00 Uhr

**Kress Modezentrum Radebeul**  
LUMACENTER, Meißner Straße 475  
Mo - Sa 9.00 – 20.00 Uhr  
Kostenlos Parken direkt am Geschäft!

**P** KRESS Kunden  
parken kostenlos  
direkt am Geschäft  
[www.kress-mode.de](http://www.kress-mode.de)

## Neue Exponate im Schulmuseum

Jeder sollte sie beherrschen, mancher bemüht sich um deren Schönheit, um ihre Lesbarkeit sollte sich der Urheber jedoch immer bemühen – unsere persönliche Handschrift. Auch im Zeitalter des Tippens wird diese alte Kulturtechnik nicht verschwinden, sie ist eine Grundlage allen Kommunizierens.

Das Schulmuseum hat sich nun in Ergänzung der ständigen Ausstellung dieser Seite des Schulalltags zugewandt – „Deutsche Schulschriften aus drei Jahrhunderten“ werden vorgestellt. Leider sind die meisten Belege Leihgaben, die zurückgegeben werden müssen, sie sind deshalb nur einige Monate zu sehen.

Das älteste Dokument, ein großes Heft mit kalligrafischen Übungen, stammt vom Ende des 17. Jahrhunderts, die Entwicklung der Schulschriften wird



**DAS SCHULMUSEUM WIDMET** sich der Schulschriftgeschichte.

Foto: Museum

in den Themenräumen der jeweiligen Epoche demonstriert, von Kurrent über Sütterlin bis zur lateinischen Schrift. Interessant sind auch die Vergleiche der unterschiedlichen Schulausgangsschriften in den deutschen Ländern nach dem Zweiten Weltkrieg. Viele Schulhefte aus diesen drei Jahrhunderten

demonstrieren die Mühen der Schüler beim Erlernen des Schreibens, Fibeln, die älteste von 1855, und Druckschriften aus der umfangreichen Schulbuchsammlung ergänzen das Thema.

Mit dieser Schau erfährt der Besucher auch etwas über Schulgeschichte und -politik, beispielsweise die gravierende Zäsur 1941, als im Deutschen Reich rigoros die lateinische Schrift eingeführt wurde.

Und wer schon immer schriftliche Nachlässe seiner Vorfahren entziffern wollte, kann das im Schulmuseum lernen. (brh)

Schulmuseum Dresden

Seminarstraße 11, 01067 Dresden

Tel. 0351 2130156

info@schulmuseum-dresden.de

www.schulmuseum-dresden.de

geöffnet donnerstags

14 bis 17.30 Uhr

## Großeltern für Patenfamilien gesucht

Pateninitiative der Kindervereinigung Dresden

**Familienanschluss Fehlange? Das muss nicht so bleiben, denn auch Sie könnten schon bald zu einer Patenfamilie gehören, sagt Andrea Peisker von der Kindervereinigung Dresden. Sie berichtet, was es mit der Pateninitiative auf sich hat.**

Großeltern spielen bekanntlich eine wichtige Rolle im Familienleben. Doch was ist, wenn Oma und Opa zu weit weg wohnen, um helfen zu können?

Durch die heute stark geforderte Flexibilität leben junge Familien oftmals hunderte Kilometer von den Verwandten entfernt. Andererseits gibt es viele „Junggebliebene“ am Ort, die sich nach Kontakten sehnen und noch gebraucht werden möchten, deren Enkelkinder aber ebenso weit weg leben oder die selbst keine eigenen Enkel haben.

Wir, die Engagierten der „PATEN-Initiative“ der Kindervereinigung Dresden e. V., verfolgen seit Jahren das Ziel, Unterstützung benötigende Eltern und geeignete engagierte Paten zusammenzubringen. Priorität haben dabei alleinerziehende oder getrennt lebende Eltern, Studen-teneltern, Eltern in Ausbildung, Familien mit geringem Einkommen oder aber Familien mit drei und mehr Kindern.

Dabei geht es bei unserem Projekt nicht nur darum, die Alleinerziehenden und jungen Familien zu unterstützen, indem die Kinder stundenweise betreut oder kurzfristig bestimmte Termine abgedeckt werden, wenn die Eltern dafür gerade keine Zeit haben. Vielmehr verstehen wir uns als ein „Mehrgenerationenkonzept der etwas anderen Art“. Die Patenschaften in unserem Projekt sind nämlich auf ein längeres Miteinander ausgerichtet. Unsere Pateninitiative

soll helfen, den alltäglichen Anforderungen von Familien mit Kindern, aber auch der Situation potentieller Paten in unserer oft sehr hektischen und von Veränderungen geprägten Zeit mit etwas mehr Kontinuität und Verlässlichkeit gerecht zu werden. Auf unsere Paten ist Verlass, wie uns viele dankbare Eltern in den letzten Jahren bescheinigten.

Die Zahl der suchenden Eltern hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich erhöht. Leider hält die Zahl der zur Verfügung stehenden Paten nicht Schritt. Deshalb stehen viele Kinder aus nahezu allen Stadtteilen auf unserer Warteliste. Vielleicht haben gerade Sie Zeit und Lust, sich für bzw. mit diesen zu engagieren?

Das Gefühl, gebraucht zu werden, etwas Nützliches zu tun, bringt unseren Paten Anerkennung und Zufriedenheit. Sie erfahren viel Positives in bzw. aus der kindlichen Lebenswelt, genießen den Dank der Eltern und immer wieder auch die Teilhabe am Familienleben. Die strahlenden Kinderaugen bauen unsere Paten auch nach schwierigeren Situationen immer wieder auf.

Wir möchten gern ausbauen, was unsere Patenschaften ausmacht: längerfristige vertrauensvolle Beziehungen zwischen ehrenamtlich engagierten Paten und den von ihren Eltern anvertrauten Kindern. Dafür suchen wir weitere Paten.

Wenn auch Sie sich die Patenschaft für ein Kind vorstellen können, nehmen Sie doch bitte Kontakt mit uns auf!

Kindervereinigung Dresden e. V.,  
Pateninitiative, Tiergartenstraße 32,  
01219 Dresden,

Sprechzeiten: dienstags 10–13 Uhr  
Telefon: 0351 3122925, E-Mail:

Paten@kindervereinigungdresden.de

## Kampfrichter gesucht

Jüngere aber auch ältere Leichtathleten messen sich immer wieder gerne bei Wettkämpfen, wollen Siege erringen oder persönliche Bestleistungen aufstellen. Damit all dies regelgerecht abläuft, braucht es ausgebildete Kampfrichter, die auf die Einhaltung der Regeln achten, um die Chancengleichheit für alle Wettkämpfer zu wahren. Dafür führt der Kreisverband Leichtathletik Dresden am 28. Oktober und 4. November von jeweils 9.30 bis 16 Uhr einen Kampfrichter-Grundlehrgang durch.

Wer sportbegeistert ist, gerne im Team arbeitet und dazu beitragen möchte, dass die erreichten Leistungen ordnungsgemäß gestoppt bzw. vermessen werden, kann sich gerne bis zum 22. Oktober bei Marian Beck melden unter kampfrichter@leichtathletik-dresden.de oder 4017599 (mit AB; zwischen 17 und 20 Uhr).

Der Grundlehrgang findet in diesem Jahr in Freital in der Baracke im Stadion des Friedens, Burgker Straße 4 statt. (ct)

www.leichtathletik-dresden.de

# Herbstfest

21.10.2017 14-19 Uhr

- Bastelstraße für Groß und Klein mit Lampions, Gestecken uvm.
- Lagerfeuer mit wärmenden Getränken, süßen und herzhaften Speisen
- 19 Uhr Lampionumzug
- gemütlicher Ausklang mit Stockbrot und Holunderpunsch

Hofladen Weixdorf  
Pastor-Roller-Str. 42  
01108 Dresden-Weixdorf  
Tel: 0351 / 888 13 14

[www.hofladen-weixdorf.de](http://www.hofladen-weixdorf.de)

## Leckerei zum Reformationstag

Jedes Jahr im Oktober wird in den Dresdner Bäckereien das Reformationsbrot angeboten, denn der 31. Oktober ist Reformationstag. Die Tradition des Reformationsbrot bzw. der Reformationsbrötchen kommt aus Mitteldeutschland, wo Martin Luther einst gelebt und seine Thesen veröffentlicht und damit die Reformation eingeleitet hat. Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther, der Überlieferung nach, an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug.

Während das quadratisch aussehende Reformations-Brötchen eher im weiten Umkreis von Leipzig bekannt ist, kennt man in der Gegend um Dresden und im Vogtland eher das runde und viel größere Reformations-Brot. Mit seiner speziellen Form soll es an eine Bischofsmütze erinnern.

Der Teig ist mit einem leichten Stollenteig vergleichbar. Wir bestreichen die Reformationsbrote nach dem Backen mit heißer Aprikosenkonfitüre und überziehen sie anschließend mit einer Fondantglasur. Zum Schluss werden die Brote mit Mandelblättchen bestreut.

In der KeXerei bzw. der Bäckerei Matthias Walther wird dieses Gebäck in den traditionellen Größen von 250 g, 500 g und 1.000 g angeboten. Lassen Sie sich doch am Reformationstag dieses leckere Traditionsgebäck einfach schmecken! Wir freuen uns auf Sie!

# KeXerei

DIE KEKSMANUFAKTUR

Sie finden uns vier Mal in Dresden:

- Bäckerei Matthias Walther, Leipziger Straße 111
- DB Service Store im Bahnhof Dresden Mitte
- KeXerei - DIE KEKSMANUFAKTUR im ELBEPARK
- KeXerei - DIE KEKSMANUFAKTUR im Hauptbahnhof

ANZEIGE



**Seit 35 Jahren sind wir bestrebt für Gutes Sehen zu sorgen.**  
Für das Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben, möchten wir einfach mal DANKE sagen.  
In dieser Zeit haben wir in neue Technologien und Geräte investiert, um Sie noch besser und genauer beraten zu können. Wir sind ständig auf der Suche nach aufregenden Fassungskollektionen, um Sie noch besser aussehen zu lassen.



**Unser Service für Sie:**

- digitale Anpassung von Varilux Gleitsichtgläsern
- Beratung für sehbehinderte Menschen
- Augenglasbestimmung
- Anpassung von Kontaktlinsen
- Augenhintergrundbetrachtung
- Hausbesuche
- Brillen-Abo (0%-Finanzierung)

**Wir freuen uns, Sie zu sehen!**

Ihr Wilfried Sroke und das Team von Sroke Optik

<p><b>Weixdorf</b> Hohenbusch-Markt 1 · 01108 Dresden Telefon/Fax 0351 8892787 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr</p>	<p><b>Ottendorf-Okrilla</b> Poststraße 1a · 01458 Ottendorf Okrilla Telefon 035205 54191 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr</p>	<p><a href="http://www.sroke-optik.de" style="background-color: #76b82a; color: white; padding: 5px;">www.sroke-optik.de</a> <a href="mailto:kontakt@sroke-optik.de" style="background-color: #76b82a; color: white; padding: 5px;">kontakt@sroke-optik.de</a></p>
---	---	--



35  
Jahre  
1982  
2017  
Sroke  
Optik  
Dresden



# HOHENBUSCH CENTER WEIXDORF

... Ihr Handels- und Dienstleistungszentrum im Dresdner Norden

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Mo–Fr 9.00–19.00 Uhr  
Sa 9.00–16.00 Uhr

Kaufland  
Mo–Sa 7.00–22.00 Uhr

**Hinweis**

Sonderöffnungszeiten entnehmen Sie bitte den Angaben der einzelnen Geschäfte.

**JETZT ALLES NEU UNTER**

[www.h-c-w.de](http://www.h-c-w.de)

**Hohenbusch Center Weixdorf**

Hohenbusch-Markt 1  
01108 Dresden  
0351/888 99 50

**über 500 kostenfreie Parkplätze**

SKIBÖRSE

Abgabe gebrauchter Teile  
30.10.–3.11.2017, 9–19 Uhr  
**Samstag, 4.11.**  
9–14 Uhr im Zelt



SPORT 2000 SPORTHAUS ULLMANN

KESSLER

FRISEUR & KOSMETIK TEAM  
[www.kessler-beauty.de](http://www.kessler-beauty.de)

KOSMETIK  
HILDEGARD BRAUKMANN

Sanddorn Orange Trio –  
zarte Verwöhnpflege  
mit dem Duft von Orangenöl **NEU**

Telefon 0351 8905542  
Mo–Fr 8–20 Uhr | Sa 7–12 Uhr

SCHNEIDER-MODEN

DIE KALTE  
JAHRESZEIT KOMMT!

WIR HABEN DIE PASSENDEN  
WINTERJACKEN DAFÜR!



Lassen Sie sich von unserem Fachpersonal im Hohenbusch Center Weixdorf beraten und finden Sie Ihr neues Lieblingsteil!

ASIA-SPEZIALITÄTEN  
BISTRO

NEU IM ANGEBOT:  
REISNUDELN MIT  
RINDFLEISCH,  
HÜHNERFLEISCH  
ODER TOFU  
serviert mit  
frischem Salat, Kräutern,  
knusprigen Erdnüssen  
und Röstzwiebeln

Der Reinigungs-  
experte für Ihre  
Kleidung!

Dresden-Klotzsche  
(Sagarder Weg 1) im Fontane Center  
Tel. 0351 8890591  
Dresden-Weixdorf  
im Hohenbusch Center  
Tel. 0351 8889797  
[www.ihr-waschbaer.de](http://www.ihr-waschbaer.de)



Ab 15.10.2017  
neue  
Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9–19 Uhr

Sa. 8–18 Uhr

Schellers  
LOTTO & TabakBox



Hohenbusch Center  
Hohenbusch-Markt 1

Autorenlesung  
RALF GÜNTHER

Die Badende  
von Moritzburg  
Eine Sommernovelle

18. November  
ab 18 Uhr  
Schloss Hermsdorf

Tickets zum Preis von  
7 € erhalten Sie bei uns



MÜKADO

Schreibwaren- & Buchhandlung  
MÜKADO Dresden-Weixdorf, Tel: 0351/7953770  
MÜKADO Ottendorf-Okrilla, Tel: 035205/53103

Schuhhaus Weixdorf

Es gibt nie zu viele  
Schuhe, sondern nur  
zu wenig Schrank!

UNSERE NEUE  
HERBST-/WINTER-  
KOLLEKTION  
IST DA!

DAMENSCHUHE BIS GR. 45  
HERRENSCHUHE BIS GR. 50



## Geburtstage lassen sich nicht verschieben!

Absolut tiefenentspannt gaben sich Impresario Stephan Ostertag und seine beiden Architekten Hendrik Neumann und Benjamin Grill, nachdem sie die Hauptstadtpresse am 12. Oktober in die Schauburg eingeladen hatten. Zu diesem Zeitpunkt stand das große Jubiläum noch bevor. Die alte Dame Schauburg feierte am 15. Oktober ihren 90. Geburtstag. Eigentlich sollte das Jubiläum mit einer rauschenden Wiedereröffnung begangen werden. Doch das Haus ist noch immer eine einzige Baustelle. „Macht nichts“, sagte Stephan Ostertag, „Unsere Freunde und Gäste sind trotzdem eingeladen.“ So kam es, dass der Jubeltag zu einem Tag der offenen Tür mit Führungen und einigen

Überraschungen für die Gäste wurde. Die Schauburg soll nun ab November in mehreren Schritten peu à peu wiedereröffnet werden. „Wir werden ein Programmkinolein bleiben“, versicherte Ostertag, dem die Begeisterung anzumerken ist, wenn er detailliert über technische und architektonische Feinheiten spricht. Fünf statt bisher drei Säle wird das Haus künftig haben. Der augenscheinlich spektakulärste von ihnen ist der Dachsaal mit seinen insgesamt 160 Plätzen, der farblich und durch seine Materialität ein Achtungszeichen setzt, das stark in den Straßenraum hineinwirkt. Ungeachtet der damit nach außen getragenen Modernität, bleibt sich das Haus treu. „Wir sind auf den Kern der alten

Schauburg zurückgegangen“, erläutert Architekt Neumann. Konkret heißt das: Die verschiedenen Bauepochen sind sichtbar gemacht und zu einem homogenen Ganzen zusammengefügt worden.

Trotz des erheblichen Mehraufwands, den Sanierung und Modernisierung erforderten, bewegt sich die Investition im unteren siebenstelligen Bereich. Neumann spricht angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gar davon, dass man trotz der massiven Umbaumaßnahmen außerordentlich gut im Kostenrahmen liege. Was sich Stephan Ostertag zum 90. Geburtstag seiner Schauburg gewünscht hat? 180 Jahre weiter Filmkultur in der Neustadt! (m-r.)

**PESTEL**Optik  
seit 1833



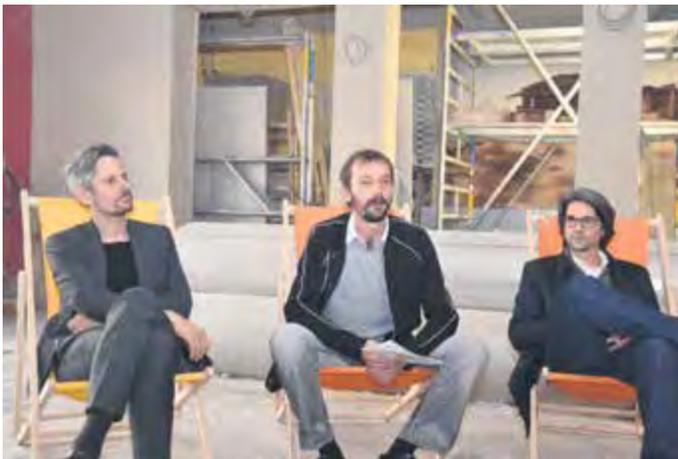
Gabriele Göhler und Ulrich Göhler GbR  
Königsbrücker Straße 58  
01099 Dresden  
Tel. 0351 8041569  
[www.pestel-optik.de](http://www.pestel-optik.de)

**Schon wieder die Kontaktlinsen oder das Pflegemittel aufgebraucht?  
Mit dem Kontaktlinsenabrufsystem von COOL DIRECT® hast Du immer Nachschub.**

### Du erhältst...

- » ... perfekt aufeinander abgestimmte Mengen an Kontaktlinsen und Pflegemittel
- » ... kostenfreien jährlichen Kontaktlinsen-Check
- » ... Preisvorteile und bequeme monatliche Zahlung
- » ... Dein Paket an Deine Wunschadresse
- » ... Ersatz bei Beschädigung und Verlust
- » ... 1 x jährlich einen Brillengutschein im Wert von 100€
- » ... jederzeit kündbares Service-Paket

**Komm vorbei. Lass Dich beraten. Wir freuen uns auf Dich!**



**WÄHREND DER SANIERUNG** sind, wie hier im Treppenhaus, Zeugnisse verschiedener Bauepochen freigelegt worden (Bild oben). Grün ist die Farbe der Hoffnung. Schauburgbetreiber Stephan Ostertag will das Kultkino nun nach und nach wiedereröffnen. Obwohl die ursprüngliche Terminstellung nicht gehalten werden konnte, sind die Architekten Hendrik Neumann (l.) und Benjamin Grill (r.) mit dem Baufortschritt insgesamt zufrieden. (v.o.)  
Fotos: Möller

### Rund um die Schauburg



## Meisterbetrieb Hannig Bürotechnik

Mende Bürotechnik e.K  
Inh. Steffen Hoppe

Bischofsweg 5  
01097 Dresden

Telefon: 0351 / 8045551  
E-Mail: info@mende-buerotechnik.de



Tag der offenen Tür  
am Freitag, den 27.10.2017  
von 11 – 17 Uhr

Zwei Traditionsfirmen unter einem Dach laden ein.  
Wir stellen uns vor und zeigen unser breites Leistungsspektrum.

#### Programm:

Brother Truck mit Ausstellung und Beratung

Claun Claus ab 14 Uhr

Bastelspaß für Kinder ab 14 Uhr

Gewinnspiel

Ballondekoration

Ausstellung historischer Schreibmaschinen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Claun Claus  
ab 14 Uhr



10 % Rabatt auf Kalender



10 % Rabatt auf Schneider Schreibgeräte



Die grifflose Designlinie ArtLine.  
Die Vollkommenheit der Reduktion.



# MAI & SÖHNE

Königsbrücker Str. 51 · 01099 Dresden  
Tel. 0351.563 66-0 · Fax 0351.563 66-11

Kaufbacher Ring 5 · 01723 Kesselsdorf  
Tel. 03 52 04.393 89-0 · Fax 03 52 04.393 89-11

www.mai-und-soehne.de

# Die Neustadt diskutiert über Stadtteilkultur

„Die Neustadt ist in eine Phase des Bewahrens eingetreten“, stellte Kulturbürgermeisterin Annekatriin Klepsch am Ende des Tages fest. Die Ergebnisse des Bürgerforums zur stadtteilbezogenen Kulturarbeit im Ortsamtsbereich Neustadt ließen durchaus mehrere Schlussfolgerungen zu, darunter auch diese. Zuvor hatte Ulla Wacker als Gastgeberin die kulturelle Entwicklung des Stadtteils während der zurückliegenden Jahre am Beispiel des von ihr geleiteten Stadtteilhauses in der Prießnitzstraße Revue passieren lassen. „In den 1990er Jahren

haben die Künstler einfach einen Ort gebraucht, der es ihnen ermöglichte, ihre Kreativität auszuleben. Es waren wilde Zeiten“, erinnerte sich die Kulturmanagerin. Die alles entscheidende Idee schließlich kam aus Hamburg, 1997 wurde das Stadtteilhaus als soziokulturelles Zentrum eröffnet. Was macht Kultur in der Neustadt jetzt und künftig aus? Dieser Frage gingen rund 30 Aktivistinnen und Aktivisten am 26. September in mehreren Diskussionsrunden auf den Grund. Die Resultate erwiesen sich für den eher durch Vielfalt

bekanntem Stadtteil als überraschend homogen. Einig waren sich die Diskutanten in der Forderung, den öffentlichen Raum nicht mehr als unbedingt nötig zu reglementieren. Man bekannte sich zum Mut zur Baulücke, vertikales Grün tauchte als Stichwort auf und natürlich durfte auch die Vision einer verkehrsberuhigten oder gar autofreien Stadt nicht fehlen. Zuallererst aber ging es darum, die kulturelle Vielfalt zu erhalten und weiterzuentwickeln. Nicht zuletzt war der Ruf nach bürgerschaftlichem Engagement zu hören. Die

Eigenverantwortung der Bürgerschaft solle weiter gestärkt werden. Als naheliegendes Beispiel wurde die Bunte Republik Neustadt bemüht. Viele wünschten sich ein Zurück zum wirklich bürgernahen Fest. Die Diskussion gestaltete sich außerordentlich konsensorientiert. Bürgermeisterin Klepsch dürfte nach diesem Abend ziemlich genau wissen, welche Schwerpunkte die Neustadt in Sachen Stadtteilkultur gesetzt sehen möchte und vielleicht klappt es in näherer Zukunft auch mit einem Quartiersmanagement. (m-r.)

## Frühstückspause

**Äußere Neustadt.** Die Band „Frühstückspause“ aus Thüringen treibt seit 10 Jahren ihr Unwesen und ist am 27. Oktober, ab 21 Uhr, mit PunkRock in Katy's Garage, Alaunstraße 48, zu erleben. Ihren Sound kann man sich auf mittlerweile vier Alben und einer Single sowie regelmäßig in allen möglichen Clubs des Landes anhören. Die Band ist zu viert in klassischer Rock'n'Roll Besetzung unterwegs und für Punkrock fast ein bisschen zu überqualifiziert. Im Spagat zwischen Kunst und geschmacksfreier Kontralyrik ist für jeden etwas dabei, heißt es in der Programmankündigung von Katy's Garage. (StZ) [www.fruehstueckspause.de](http://www.fruehstueckspause.de)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
12				13		14				
15		16	17			18		19	20	
21		22				23	24			25
26						27			28	

- WAAGERECHT:** 1. Luthers Zufluchtsort; 7. Fahrzeugmarke; 12. Nebenfluss d. Warthe; 13. Skatausdruck; 14. Kraftstoff; 15. Abk.f. Laufgitter; 16. Teil optischer Geräte; 19. Abk.f. Europ. Union; 20. Lat.: Und; 21. Unterstandf. Fahrzeuge; 23. Große Begeisterung; 26. Opelmarke; 27. Bauernhof; 28. Männl. Vorname (Kurzform); 29. Stadt bei Magdeburg; 31. Selten; 32. Abk.f. Notschalter; 34. Reifen; 37. Gewässer; 38. Teil d. Mittelmeeres; 40. Orientierungshilfe (Kurzform); 41. Abk.f. eine Flugzeugmarke; 43. Materialf. Felgen (Kurzform); 45. Vorname der Sandrock; 46. Kurzformf. heran; 47. Logikfunktion (Engl.); 48. Span. Artikel; 50. Engl./Amer. Zustimmung; 51. Papyrusboot; 52. Gewässerand; 55. Deutscher Motorenbauer; 56. Glänzender Stoff;

- SENKRECHT:** 1. Fahrzeugmarke; 2. Verbrennungsrückstand; 3. Abk.f. Rückgaberecht; 4. Amtstracht; 5. Aschebehälter; 6. Lat.: Sache, Ding; 7. Meeresbewohner; 8. Berühmtes Eisbärenbaby; 9. Abk.f. Oktanzahl; 10. Deutscher Motorenbauer; 11. Empfangsgerät; 17. Abk.f. Intern. Gartenanstellung; 18. Abk.f. Elektroenzephalogramm; 22. Abk.f. ein Motorrad aus Zschopau; 24. Abk.f. Kurzurlaub; 25. Widerspruch; 30. Einrichtungf. d. rechten Fuß; 33. Endungf. Deutschland; 35. Reizleitung; 36. Naumburger Stifterfigur; 37. Med. Ersthelfer; 39. Röm. Zahl: Zwei; 42. Teil d. Verbrennungsmotors; 43. Zeitalter; 44. Amer. Grasland; 49. Gartenhaus; 53. Mundart: Schön; 54. Engl.: Ende.

Das Lösungswort ergibt sich aus den gelb markierten Feldern. Schicken Sie die richtige Lösung bis zum 23.10.2017 mit Angabe Ihrer Telefonnummer und Adresse unter dem Stichwort: „Herbsträtsel“ an [stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de](mailto:stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de). Persönliche Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet. Als Gewinn werden 2x2 Freikarten für die Veranstaltung „Frühstückspause“ in Katy's Garage am 27.10. verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **VIEL GLÜCK!**

**Frischmilch** neu  
selbstgezapft am  
Milchautomat Volkersdorf

Johne & Lorenz GbR  
Moritzburger Straße 1  
01471 Volkersdorf  
Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“

## Boltenhagener freigegeben

**Klotzsche.** Seit 16. Oktober ist die Sperrung der Boltenhagener Straße und die Umleitung der beiden Buslinien durch das Gewerbegebiet Rähnitzsteig aufgehoben. Die Planstraße dagegen bleibt bis Ende Oktober voll gesperrt. Bis dahin werden Restarbeiten erledigt. Im Juli vergangenen Jahres fiel der offizielle Startschuss für die Erschließung des neuen kommunalen Gewerbegebiets Rähnitzsteig. Insgesamt stehen hier 55.000 Quadratmeter Fläche für die Ansiedlung kleiner und mittlerer Unternehmen zur Verfügung. Zur Erschließung des Gewerbegebietes ist eine neue Straße zwischen der Boltenhagener Straße und der Hermann-Reichelt-Straße entstanden. Die Gesamtkosten für das Vorhaben belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Euro. Davon sind rund 1,2 Millionen Euro Fördermittel aus dem Fonds Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“. (DN)

Alle aktuellen Verkehrseinschränkungen im Themenstadtplan: [www.dresden.de/verkehrsbehinderungen](http://www.dresden.de/verkehrsbehinderungen)

**Für alle, die vom Leben nicht genug bekommen.**

Der neue Kia Stonic 1.2 EDITION 7  
für € 14.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

**KIA**

The Power to Surprise

Mit seinem sportlich-athletischen Look, seinem großartigen Platzangebot und Fahreigenschaften, seiner Top-Ausstattung und der 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\* überzeugt der neue Kia Stonic auf ganzer Linie.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,4; außerorts 4,6; kombiniert 5,2. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 118 g/km. Effizienzklasse: B.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Stonic bei einer Probefahrt.

**Autocenter Strehle e.K.**  
Kötzschenbroder Str. 189 · 01139 Dresden · Tel. 0351/8381890  
[autostrehle@t-online.de](mailto:autostrehle@t-online.de) · [www.strehleauto.de](http://www.strehleauto.de)

29	30				
31					
32					
	34	35			36
37					
38					39
40					
41					42
		43	44		
45					
		46			
		47			
48	49		50		
51					
	52	53	54		
	55				
56					

## Zwischenarchiv zeigt Fotoarbeiten

## 500 Jahre Reformation

**Albertstadt.** Am 16. Oktober wurde am neuen Ausstellungs-ort im Zwischenarchiv Dresden auf der Elisabeth-Boer-Straße 7 die Kunstausstellung „Strukturen in Natur und Technik“ des Fotoclubs IFW Dresden (Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden) eröffnet. Kunstinteressierte sind herzlich eingeladen.

Gezeigt werden Fotografien von Formen und Formationen, wie sie natürlich vorkommen oder technisch arrangiert sind. Die ausschnittshafte Fokussierung der Bilder lässt die detaillierten Strukturen in neuem Licht erscheinen. Aus den Impressionen



„STRUKTURIERTE ARBEITSWELT“.

Foto: Angelika Teresiak

der Autorinnen und Autoren ergeben sich verschiedene Sichtweisen und Blickwinkel auf das

Thema. Der Fotoclub des IFW Dresden wurde 1994 gegründet, und die meisten Mitglieder sind von Anfang an dabei. Neben der beruflichen Verbindung von Wissenschaft und Technik dienen Fotoexkursionen dem Austausch von Erfahrungen.

Auf der Suche nach dem besten Foto und unter der Erweiterung von handwerklichen und künstlerischen Fertigkeiten wurden aus ihnen Fotofreunde im wahrsten Sinne des Wortes. (DN)

Öffnungszeiten: Montag von 9 bis 16 Uhr, am Dienstag und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 9 bis 12 Uhr.

Der 31. Oktober ist in diesem Jahr in ganz Deutschland Feiertag. Anlass ist der 500. Jahrestag der Reformation. Rund um dieses Jubiläum finden zahlreiche Veranstaltungen und Gottesdienste statt. Ein Luther-Musical mit Kinderchor und Orchester wird am 14. Oktober, 16 Uhr, in der Versöhnungskirche in Striesen aufgeführt. 60 Kinder und Jugendliche haben es einstudiert. Jubiläumsmusiken zur Reformation erklingen am 28. Oktober, ab 17 Uhr, in der Christuskirche Strehlen. Das Oratorium „Luther in Worms“ wird am 29. Oktober in der Kreuzkirche aufgeführt. Beginn ist 17 Uhr. Mit „Reformation und Politik“ befasst

sich eine Veranstaltung, die am 27. Oktober, 19.30 Uhr, in der Dreikönigskirche stattfindet.

Ein großes Reformationsfest wird am 31. Oktober auf dem Neumarkt gefeiert. „Dresden singt und bläst“ heißt es ab 14.30 Uhr, 15 Uhr beginnt ein buntes Bühnenprogramm. Dabei soll das Luther-Denkmal „lebendig“ werden und der Reformator zu Wort kommen. Fünf Themenzettel stehen jedem zum „Schauen, Schwatzen, Ausprobieren“ offen. Die Frauenkirche lädt ab 13 Uhr zu Führungen ein. Der typisch lutherische Kirchenbau wird vorgestellt und auch die Kern-Orgel erklingt. (StZ)

[www.reformation-dresden.de](http://www.reformation-dresden.de)

## Skandinavische Gemütlichkeit

Wenn etwas so richtig gemütlich ist, dann ist es „hyggelig“. Das Wort aus dem nordischen Sprachraum beschreibt ein ganz besonderes Lebensgefühl, steht für gemütlich, angenehm und im übertragenen Sinne auch für Geborgenheit. Viele Ratgeberbücher widmen sich derzeit diesem Thema, getreu dem Motto: „Wohnen Sie sich glücklich“. Typisch Hygge: Das Selbstmache für die eigenen vier Wände. Und da kennen sich DIY-Fans bestens aus: ob gestrickt, gefilzt, genäht, gebastelt – Handgemachtes sorgt für die individuelle Note. Seien es kuschelige Kissen und Decken oder liebevolle Accessoires passend zur Jahreszeit. Anregungen gibt's im Internet oder bei den Machern vor Ort: zum Beispiel beim Kreativmarkt „Handgemacht“ in der Messe Dresden am 11. und 12. November. (StZ)

*nach Strick und Faden*

*Wolle und Garne aus aller Welt!*

Inhaberin Kristina Ringat

Rothenburger Straße 14  
01099 Dresden  
Fernsprecher 0351 8104086  
[nachstrickundfaden@web.de](mailto:nachstrickundfaden@web.de)

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 11-19 Uhr · Sa 11-16 Uhr  
An den Adventssamstagen  
bis 18 Uhr geöffnet.

ANZEIGE

### Nach Strick und Faden

In der belebten, bunten und vielfältigen Äußere Neustadt finden Sie – nun schon seit über zehn Jahren – unser kleines Wollfachgeschäft.

Aus der Garnvielfalt aus aller Welt, darunter edle japanische Designerqualitäten, feine englische Garne, Debbie Bliss, Marken deutscher Hersteller, Schweizer und dänischen Garnen bis zu den „echten“ Schafwollen von Schottland oder Island können Sie für Ihr

Strickobjekt die passenden Materialien auswählen.

Neben dem breit gefächerten Warensortiment erhalten Sie jederzeit kompetente und geduldige Beratung.

Zweimal im Monat finden thematisch orientierte Kurse für spezielle Strick- und Häkeltechniken statt. Dazu sind Anfängerinnen sowie erfahrene Strickerinnen willkommen. Wir sind gerne für Sie da.

Rothenburger Str. 14, Tel. 8104086

## Pfaff – Nähzentrum Dresden

Unsere aktuellen Kurse unter  
[www.naehzentrum-dresden.de](http://www.naehzentrum-dresden.de)

Bautzner Straße 5  
01099 Dresden

Telefon 0351 8012951  
Telefax 0351 8012953  
[info@naehzentrum-dresden.de](mailto:info@naehzentrum-dresden.de)

- » Verkauf von Nähmaschinen & Zubehör
- » Kurzwaren
- » Patchworkstoffe
- » Reparaturservice
- » Nähkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene
- » Kinderkurse (für 8–12 Jahre) in den Ferien
- » Patchworkkurse

ANZEIGE

### Mehr als Nähmaschinen und Stoffe

Das Pfaff-Nähzentrum auf der Bautzner Straße 5 ist für jeden, der gern näht, eine erstklassige Adresse. Neben verschiedenen Garnen werden Knöpfe, Reißverschlüsse aber auch Modeschnitte und nicht zu vergessen Nähmaschinen namhafter Hersteller für Einsteiger und Profis angeboten. Das Stofflager hält eine Auswahl der schönsten Farben und Muster bereit. Wir laden Sie herzlich zu unseren kostenlosen Vorführungen ein, die

unter dem Motto „Ideen aus dem Fachgeschäft“ stehen. Hier erhalten Sie wertvolle Tipps und Anregungen für zu Hause.

Seit September werden für interessierte Neulinge Nähkurse auf der Nähmaschine angeboten. Auch wenn Sie noch nie an einer Nähmaschine gesessen haben, lernen Sie hier alle nötigen Handgriffe und Fertigkeiten und schon in Kürze zaubern Sie Selbstgenähtes für sich oder Ihr Heim. Kommen Sie vorbei, wir sind für Sie da!

## Ledertruhe Radke feiert 25 Jahre mit großer Sonderaktion

Die „Ledertruhe“ in der Rothenburger Straße ist eine Institution, genauso wie ihre Chefin Uta-Maria Radke, die den kleinen, aber feinen Laden seit nun schon 25 Jahren leitet und es immer wieder locker schafft, Kunden aus nah und fern in Begeisterung zu versetzen.

Sattlermeister Kurt Hausmann gründete das Geschäft 1928. Dass die Adresse damals Bismarckplatz hieß und sich direkt am Hauptbahnhof befand, ist ein Umstand, den die Chefin gern unter den Tisch fallen lässt. Als Lokalpatriotin durch und durch verortet sie die Gründung gern auf das Jahr 1932, als der Inhaber das Ladenlokal in die Bautzner Straße 27 verlegte, um sich fortan auf der richtigen Elbseite dem Handel mit edlen Lederwaren zu widmen.

Auf Hausmann folgte Brigitte Geißler, bevor Uta-Maria Radke am 9. November 1992 das Steuer in die Hand nahm und die neuen Räumlichkeiten in der Rothenburger Straße 10 bezog. Das war vor 25 Jahren.

Die „Ledertruhe“ ist ein Fixstern in der Neustadt, ein Geschäft mit eigenständigem Profil und viel Charme, der von Anwohnern und Gästen gleichermaßen geschätzt wird. Das Sortiment ist breit gefächert, umfasst Koffer, Taschen, Etais u.v.a. Traditionell liegt der Fokus auf qualitativ hochwertigen Lederwaren. Perfekte Verarbeitung und Design stehen im Mittelpunkt. Moderne Materialien, die es ins Angebot schaffen wollen, müssen sich an genau diesen Kriterien messen lassen.

Am 9. November feiert Uta-Maria Radke mit der „Ledertruhe“ ihr 25-jähriges Geschäftsjubiläum. Für sie ist das ein guter Grund, ihrer Kundschaft bis einschließlich 11. November drei Tage lang jede Menge Sonderangebote in den Segmenten Reisegepäck und Taschen zu präsentieren.



Uta-Maria Radke in ihrem Laden in der Rothenburger Straße 10



1932 in der Bautzner Straße 27



Ledertruhe Radke · Rothenburger Straße 10 · Öffnungszeiten: Montag–Freitag 10–19 Uhr, Samstag 10–13.30 Uhr

**Lohnsteuerhilfe IDL**  
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

**Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.**

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

**Bürozeiten:**  
Montag und Dienstag 9 - 17 Uhr  
Mittwoch 9 - 14 Uhr  
Donnerstag 9 - 18 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56  
Beratungsstelle Dresden  
Großenhainer Straße 113-115



## Die Energie-Berater Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

### Wärmeverluste erkennen und Energie sparen – mit dem Thermografie-Paket der DREWAG.

Langsam aber sicher werden die Tage wieder kürzer und die Temperaturen sinken. Beste Voraussetzungen für eine Gebäudethermografie.

**FRÜHBUCHERPREIS  
BIS 31.12.2017**

Mit einer speziellen Infrarotkamera werden Wärmeverluste an Fenstern, Türen, Fassade und am Dach sichtbar. Unser Paket umfasst sechs kommentierte Aufnahmen Ihres Hauses, eine individuelle Infobroschüre sowie ein Auswertungsgespräch mit unseren Energieberatern.

Melden Sie sich einfach bei uns an und sichern Sie sich unseren Frühbucherpreis: DREWAG-Kunden erhalten das Thermografie-Paket bei Bestellung bis 31.12.2017 für 79,00€ brutto statt 89,00€ brutto, Nicht-DREWAG-Kunden zahlen dafür 119,00€ brutto statt 129,00€ brutto.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unseren Energieberatern im DREWAG-Treff und unter [www.drewag.de/energieberater](http://www.drewag.de/energieberater).



**DREWAG**

## DREWAG KRAFTWERK Dresdner Energie-Museum

Ausstellungen rund um Strom,  
Gas, Fernwärme und Wasser.

Im Kraftwerk Mitte schlug lange das Herz der Dresdner Stromerzeugung. Und hier, wo bis vor wenigen Jahren noch Energie produziert wurde, befindet sich nun das Dresdner Energie-Museum.

Begeben Sie sich mit uns auf eine außergewöhnliche Reise, erleben Sie eine spannende 360°-Multimedia-Show und freuen Sie sich auf Exponate, Unikate und Zeitzeugnisse aus über 180 Jahren Energieversorgung.

**Kraftwerk Mitte 26  
01067 Dresden  
Öffnungszeiten: Mittwoch 10:00–17:00 Uhr**

Führungen für Gruppen sind möglich.  
Informationen und Anmeldung unter 0351 860-4180.  
[www.kraftwerk-museum.de](http://www.kraftwerk-museum.de)

**OKTOBER 2017 – JUNI 2018  
Sonderöffnungszeiten jeden  
Samstag 13:00–17:00 Uhr**

markenteam

## Königsufer: Bekenntnis zur Flusslandschaft

Städtebaulicher Wettbewerb soll Ideen für die künftige Bebauung liefern



**DIE STADT DRESDEN** will diesmal alles richtig machen und treibt die städtebaulichen Planungen voran und wird einen Ideenwettbewerb für das Königsufer ausrufen.

Foto: Pohl

Am Königsufer will die Stadt alles richtig machen: Was und wie an dieser exponierten Stelle zwischen Augustusbrücke und Finanzministerium künftig gebaut wird, soll nicht dem Zufall überlassen werden. Vor der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg standen hier repräsentative Bürgerhäuser auf mehreren Parzellen, zum Elbufer hin wurde die Bebauung kleinteiliger. Maler wie Kokoschka ließen sich von dieser Silhouette zu stimmungsvollen Bildern anregen. Heute kann man hier im Biergarten einkehren oder die Picknickdecke auf den Elbwiesen ausbreiten. Zur Neugestaltung des Ufers gab es bereits viele Pläne und entsprechende Gegenvorschläge. 2003 stellte ein Investorenprojekt den Entwurf für die künftige Staatsoperette an dieser Stelle vor, auch ein Konzerthaus war hier im Gespräch. Der Wiederaufbau des Narrenhäusels an der Augustusbrücke ist bereits beschlossen.

Die Stadt treibt jetzt die städtebauliche Planung voran und will einen Ideenwettbewerb für das Königsufer ausrufen. Im Vorfeld beauftragte sie Prof. Thomas Will, Architekt und TU-Professor, sowie Architekt Prof. Siegbert Langner von Hatzfeld mit Grundlagenuntersuchungen. Ihnen ist wichtig, dass die Sicht auf die markante Dachlandschaft der Dreikönigskirche und das Blockhaus von der gegenüberliegenden Brühlschen Terrasse aus erhalten bleibt. Deshalb dürfen Neubauten eine bestimmte Höhenlinie nicht überschreiten. Prof. Will kommt in seinem Gutachten zu dem Schluss, dass nicht ein repräsentatives Gebäude

an dieser Stelle entstehen sollte. Wünschenswert wären kleinteilige Bausteine, die den Aspekt der kleinräumigen, gärtnerisch lebendigen Uferansicht betonen. Bewusst sollte das Neustädter Ufer – angelehnt an die historische Bebauung – einen anderen Charakter als das repräsentative Altstädter Ufer bekommen. Mit dem Bekenntnis zur Flusslandschaft werde eine Antithese zur Brühlschen Terrasse geschaffen.

#### ■ Aufwertung des Neustädter Marktes

Vorgesehen ist, auch den Neustädter Markt mit in die Planung einzubeziehen. Er wirke heute verloren, so Prof. von Hatzfeld. Ziel sei, einen geordneten baulichen Abschluss nach Süden zu erhalten. Der Platz sollte aufgewertet, der Verkehr maßvoll reduziert werden, so dass die Köpcke-/Große Meißner Straße in einen Boulevard umgewandelt werden könne. Die Freianlagen und Bauten aus den 1970er Jahren sollten bei dieser Umgestaltung mit eingebunden werden. Zur „Findung konzeptioneller Lösungen“ soll ein zweiphasiger

Wettbewerb ausgeschrieben werden, erläutert Architekt Matthias Horst. Architekten und Stadtplaner aus ganz Europa können sich an dem Ideenwettbewerb beteiligen. Dabei geht es um grundsätzliche städtebauliche Lösungsansätze. Die besten Arbeiten werden für die zweite Phase ausgewählt. Dabei bleibt die Anonymität der Einreicher gewährleistet. „Wir erwarten keine konkreten Entwürfe für konkrete Häuser, sondern Ideen“, stellt Horst klar.

Wichtig ist, dass die Bürger mitreden können, wie ihre Stadt an dieser Stelle aussehen soll. In einem öffentlichen Workshop können sie eigene Vorstellungen einbringen. Die Meinung der Dresdner ist auch ausschlaggebend, bevor die konkrete Aufgabenstellung für Phase 2 des Wettbewerbs erteilt wird. Über ein Jahr will man sich für den Wettbewerb Zeit nehmen. Danach soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Bis dahin soll an dieser Stelle „nichts entstehen, was wir nicht wollen“, sagt Baubürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain. (C.P.)



**BEREITS IM MÄRZ 2016** beschloss der Stadtrat den Wiederaufbau des Narrenhäusels an der Augustusbrücke. Derzeit laufen die Grundstücksausschreibungen.  
Visualisierung: Archiv/GHND

**BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK**  
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen  
übernimmt preiswert,  
schnell und unkompliziert  
**TEAM ALPIN GmbH**  
Telefon 0172 3530066  
mail@team-alpin.info  
Herr Rehwagen

**KAMINHOLZ**  
DRESDEN  
CHEMNITZ  
LEIPZIG  
GERA

**KAMINHOLZANGEBOT ZUM BESTPREIS!**

Kaminholz frisch losa ca. 33 cm lang				
	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
3 SRM	196,-	204,-	219,-	219,-
6 SRM	345,-	360,-	390,-	390,-
Kaminholzkammergetrocknet lose ca. 33 cm lang				
	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
3 SRM	225,-	240,-	255,-	255,-
6 SRM	420,-	450,-	480,-	480,-
Kaminholzkammergetrocknet, Palettenware				
1 Palette = 1 Raummeter, 1 m x 1 m x 1 m				
	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
1 Palette	130,-	140,-	150,-	150,-
3 Paletten	360,-	390,-	420,-	420,-
6 Paletten	660,-	720,-	780,-	780,-
Rollenholz zum selber sägen und spalten				
	Kiefer	Birke	Eiche	Buche
5 RM	275,-	300,-	300,-	325,-
20 RM	800,-	850,-	850,-	900,-
45 RM	1665,-	1800,-	1800,-	1935,-

Alle Preise inkl. Lieferung und Mwst.  
**www.kaminholz-fritz.de**  
Tel. 0351 3362739 oder 0172 7962955

**„Wohnen in Dresden“**

Kommunale Wohnungsbaugesellschaft gegründet

Die Urkunde zur Gründung der „Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG“ (WID) wurde am 19. September notariell beglaubigt. Damit hat die Landeshauptstadt nach elf Jahren wieder ein kommunales Wohnungsunternehmen. 2006 war die WOBA Dresden und ihre Gruppengesellschaften an einen privaten Investor verkauft worden. Geschäfts- und arbeitsfähig wird die neue Gesellschaft voraussichtlich Mitte November sein, wenn der Eintrag ins Handelsregister erfolgt ist. Unternehmensziel ist, in den nächsten drei Jahren 800 belegungsgebundene Wohnungen in verschiedenen Stadtteilen zu bauen. Erste Planungen hat

die städtische Projektentwicklungsgesellschaft STESAD erarbeitet. Die WID übernimmt die Projekte. Aber nicht nur die städtische Gesellschaft soll preiswerte Wohnungen bauen. „Das Förderprogramm für belegungsgebundenen Mietwohnraum richtet sich ausdrücklich auch an private Investoren“, sagt Dr. Kristin Klaudia Kaufmann, die Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen. Der Stadtrat hat dafür am 7. September die Weichen gestellt und die Richtlinie zur sozialen Mietwohnraumförderung beschlossen. Für den sozialen Wohnungsbau in Dresden steht in diesem Jahr ein Budget von 21,6 Millionen Euro zur Verfügung. (StZ)

*Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?*

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.

TELEFON 01 74 303 15 80  
E-MAIL frenzelchristine@gmx.de

ANZEIGE

**Neue Kollegen gesucht: H&D eröffnet Standort in Dresden**



SABINE KRÜGER aus der Personal- und Organisationsentwicklung begrüßt die neuen Mitarbeiter. Bildquelle: H&D International Group

Am 1. September fiel der Startschuss: Die ersten rund 90 Mitarbeiter traten ihren neuen Job als IT-Helpdesk-Mitarbeiter bei der H&D International Group an. In Zukunft sollen etwa 200 Kundenbetreuer in den hellen Büroräumen an der Washingtonstraße arbeiten. Von Dresden aus betreuen die neuen Angestellten den Helpdesk eines global agierenden Chemiekonzerns. Sie sind telefonische Ansprechpartner und echte Helfer in der Not bei IT-Fragen oder -Problemen der dortigen Mitarbeiter. Wenn bei den Experten von H&D das Telefon klingelt, braucht der Kunde dringend Unterstützung. Störungen in

den Bereichen Service und Support, Software sowie Netzwerk und IT-Infrastruktur lösen die H&D-Fachleute zusammen mit den Kunden – und helfen diesen, sich schnell wieder ihrem Job widmen zu können. „Das bedeutet eine hohe Verantwortung“, sagt Bernhard Hönigsberg, Geschäftsführer und Sprecher der H&D International Group, „und es macht den Kunden glücklich, wenn er freundliche und kompetente Hilfe bekommt.“ Das Unternehmen mit Stammsitz in Wolfsburg, Niedersachsen, hat in Dresden optimale Bedingungen für den neuen Zweigsitz gefunden. „Die Agentur für Arbeit und das Jobcenter

haben uns wahnsinnig bei der Suche nach neuen Mitarbeitern unterstützt. Das Engagement war enorm“, freut sich Sabine Krist-Bader, Fachbereichsleiterin Recruiting. „Wir suchen aber auch weiterhin freundliche, zuverlässige ITler oder Quereinsteiger und bieten eine Festanstellung mit flexibler Stundenzahl.“ Mit einem ‚Willkommenstag‘ begrüßen die Führungskräfte traditionell ihre neuen Kollegen und möchten mit ihnen ins Gespräch kommen. Sie informieren über Strukturen und Abläufe des Unternehmens – in dem übrigens jeder zu jedem ‚Du‘ sagt. „Da sich der Standort noch im Aufbau befindet und wir laufend neue Helpdesk-Mitarbeiter einstellen, wiederholen wir die Veranstaltung in kurzen Abständen“, erklärt Claudia Raabe, Geschäftsführerin von H&D. Danach geht es für die Mitarbeiter in eine dreiwöchige Schulung. Denn anders als in einem Call-Center sind die IT-Helpdesk-Mitarbeiter so hoch qualifiziert, dass sie rund 70 Prozent aller Anfragen in kürzester Zeit selbst beantworten können. Wer sich über die ausgeschriebenen Stellen informieren möchte, kann dies unter [www.hud.de/it-helpdesk-dresden](http://www.hud.de/it-helpdesk-dresden) tun.

Entspannt Steuern sparen.  
**Steuern? Lass ich machen.**

Mehr für mich.

Für Sie vor Ort:  
Dr. Ulrike Luxig 01099 Dresden - Bautzner Straße 45-47  
Jan Kunze 01108 Dresden - Königsbrücker Landstraße 295

Tel. 8996981  
Tel. 8900251

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.  
[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

**Netzwerkevent**

Am 18./19. Oktober findet die Unternehmensmesse Dresden WEITSICHT statt. Im DDV-Stadion, Lennéstraße 12, werden 120 Aussteller erwartet. Die branchenspezifische Verbrauchermesse bringt Führungskräfte zusammen und ermöglicht ihnen, Kontakte zu knüpfen und gemeinsame Geschäfte anzubahnen. Partner sind wieder das „Forum Wirtschaftsfrauen Dresden“ und die „avalia Gründerlounge“, die eigene Bereiche des Netzwerkevents abdecken. Schirmherrin für das Forum der Frauen ist Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration. Auf dem Kompaktkongress stellen sich erfolgreiche Unternehmerinnen vor. (StZ)

[www.dresdner-weitsicht.de](http://www.dresdner-weitsicht.de)

**Service**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel.: 03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) (Fa.)

**WIR SUCHEN HÄUSCHEN, wer verkauft sein Haus? Bitte alles anbieten!**  
Tel: 0173 3677319  
[fa.manthey@gmx.de](mailto:fa.manthey@gmx.de)

**Dringend HELDEN gesucht!**  
Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten  
Infos: 0351-27 22 60  
[www.plasmaspende-dresden.de](http://www.plasmaspende-dresden.de)  
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!  
**Plasmaspende Dresden**

**AlexA Seniorenresidenz Dresden-Klotzsche**  
**... sucht Pflegefachkräfte**

**Unser neues Haus öffnet am 1. Dezember 2017. Helfen Sie uns, es mit Leben zu füllen. Machen Sie das Haus zu einem Zuhause! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

AlexA im Fontane Center  
Sagarder Weg 1 · 01109 Dresden  
Rufen Sie an Tel: (0351) 799 932 10  
[bewerbung@alexaseniorendienste.de](mailto:bewerbung@alexaseniorendienste.de)  
[www.alexaseniorendienste.de](http://www.alexaseniorendienste.de)

ANZEIGE

## Eyecatcher Opel Grandland X

### Der sticht aus der Masse heraus

Unter dem Motto „7 in 17“ bringt Opel bis Ende des Jahres insgesamt sieben Modelle auf den Markt – eine Schlüsselrolle nimmt dabei der neue Opel Grandland X ein. Das athletisch-abenteuerlustige SUV ist wie gemacht für den aktiven Lifestyle von heute: Es besticht mit unwiderstehlichem Off-road-Charme, bietet eine erhöhte Sitzposition mit guter Rundumsicht, einen leichten Ein- und Ausstieg sowie viel Platz für bis zu fünf Passagiere und Gepäck. Der Innenraum ist ebenso komfortabel wie funktional. Der Opel Grandland X ist der neue Herausforderer im heiß umkämpften Markt der kompakten Sport Utility Vehicles, kurz: SUV. Getreu der Opel-Designphilosophie trifft deutsche Präzision auf skulpturale Formgebung. Damit wird er zum absoluten Eyecatcher im Wettbewerbsumfeld.

#### Der macht was her: Kraftvoller Auftritt mit eleganter Linie

Der kraftvolle Charakter zeigt sich auch in der Motorhaube mit Opel-typischer Bügelfalte in der Mitte und in den bis zu 19 Zoll großen Rädern. Der robuste Auftritt findet sich insbesondere im unteren Fahrzeugbereich wieder – in einer rau anmutenden Schutzverkleidung an der Front, um die muskulös modellierten Radhäuser, im Seitenverlauf und am Heck. Die präzise gearbeiteten Chromakzente im Stoßfänger unterstreichen den breiten Stand und die hohe Qualitätsanmutung. In der Seitenansicht legen die Designer ebenfalls Wert auf eine besonders ausgewogene, dynamische und zugleich funktionale Gestaltung. Typisches Grandland

X-Merkmal ist hier die zum Heck hin abfallende Dachlinie mit visuell „durchbrochener“ C-Säule. Dazu kommt eine von vorne nach hinten verlaufende kraftvolle und nach innen gerichtete Wölbung in den Türen unterhalb der neu interpretierten, angedeuteten Opel-Sichel. Dies schärft das athletische Profil des Grandland X und hebt den oberen Karosseriebereich optisch an. Die Dachreling betont die SUV-Charakteristik weiter.

#### Klar, intuitiv, hochwertig: Das Interieur des Opel Grandland X

Das Interieur des Grandland X spiegelt die Harmonie aus Style und Funktionalität wider. Ein leichter Einstieg selbst für größere Passagiere und die gute Sicht aufgrund der erhöhten Sitzposition sind typisch für ein SUV. Fahrer und Beifahrer genießen in den auf Wunsch erhältlichen AGR-Sitzen die Extraportion Komfort. Dazu kommen ein klar gegliedertes Infotainment-System mit wenigen Bedienknöpfen. Unterhalb des Displays weist die Mittelkonsole von oben nach unten in drei Reihen angeordnete Kontrollzentren für Infotainment, Heizung und Klimatisierung und Chassis-Funktionen wie die Traktionskontrolle auf. Von hoher Funktionalität zeugt auch der weitere Verlauf der Mittelkonsole zwischen den Vordersitzen. Hier gibt es viel Platz für Becherhalter und kleinere Gegenstände. Unter der praktischen Armlehne befindet sich zusätzlicher Stauraum sowie die optionale „Wireless Charging“-Vorrichtung zum induktiven Aufladen kompatibler Smartphones.

## Fallende Blätter im Herbst: Anlieger haben Pflichten

Kommune und Grundstückseigentümer sind dafür zuständig, das im Herbst anfallende Laub zu beseitigen. Im Rahmen der öffentlichen Straßenreinigung entfernt die Stadt von 40 Prozent der Straßen und von zehn Prozent der Gehwege das Laub. Alle anderen Straßen, Gehwege und Plätze inklusive der dazugehörigen Flächen sind von den jeweils angrenzenden Grundstückseigentümern sauber zu halten. Dabei ist besonders wichtig, nasses Laub zu entfernen, da es eine Unfallgefahr für Passanten darstellt und Gullys für den Regenwasserablauf verstopft. Grundstückseigentümer können das gesammelte Straßenbaumlaub bis zum 20. Dezember 2017 gebührenfrei bei allen im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden betriebenen Wertstoffhöfen und



RUTSCHIGES LAUB KANN gefährlich werden.

Foto: Anita Urbat

Grünabfallannahmestellen abgeben. Zusätzlich dazu wird auch von der Miniermotte befallenes Rosskastanienlaub gebührenfrei angenommen.

Adressen und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Grünabfallannahmestellen sind im Internet unter [www.dresden.de/](http://www.dresden.de/)

abfall zu finden oder können unter der Telefonnummer 4889633 erfragt werden. Eine Übersicht, welche Flächen zur öffentlichen Straßenreinigung gehören, sowie weitere Informationen zu den Anliegerpflichten gibt es unter [www.dresden.de/stassenreinigung](http://www.dresden.de/stassenreinigung). (StZ)

ANZEIGE

## 25 Jahre Hahmann Optik – Gleitsichtglasaktion 2017

Arbeiten am Arbeitsplatz mit Business-Gleitsichtgläsern

#### Zeiss OfficeLens – das erfolgreichste Bürokonzept

In Deutschland gibt es mittlerweile 25 Millionen Arbeitsplätze am Computer. Nach einhelliger Meinung der Augenärzte führt das Arbeiten an modernen Bildschirmen nicht zu bleibenden Augenschäden. Andererseits ist klar, dass beim Arbeiten am PC dem Auge auf Grund von ca. 30.000 Blickbewegungen täglich alles abverlangt wird.

Gerade am Bildschirm, mit seinen unterschiedlichen Sehbereichen, ist die Korrektur mit einer Einstärkenbrille oftmals nicht ausreichend. In Frage kämen Gleitsicht- oder Zweistärkengläser – die beste Lösung sind aber spezielle Computergläser – die Business-Gläser. Computergläser sind Gleitsichtgläser mit optimierten Sehbereichen im Nah- und Zwischen- bzw. Bildschirmbereich d.h. diese Sehbereiche sind wesentlich breiter (bis zu 50 Prozent). Abhängig vom Arbeitsbereich und den Arbeitsplatzbedingungen können Zeiss OfficeLens Gläser individuell konzipiert werden.

Zur Auswahl stehen drei Nahkonzepte:

- Zeiss Konzept Nah ... Sehbereich 30–70 cm
- Zeiss Konzept Business ... Sehbereich 30 cm–1,5 m
- Zeiss Konzept Raum ... Sehbereich 30 cm–4,0 m

Zusätzlich gibt es die Qualitätsstufen in Plus und Super. Wer nicht mehr merken will, dass Gläser vor Augen stehen, wählt die Ausstattung „Individuell“ – den Maßanzug für bestes Sehen.

Übrigens ist wichtig, dass Tastatur, Schrifthalter und Bildschirm möglichst in einer Linie stehen, frontal vor Augen. Nach einer individuellen Augenprüfung können wir Ihnen auf Grund der Maße Ihres persönlichen Bildschirmarbeitsplatzes Ihre Korrektur bestimmen und optimale Glaslösungen anpassen.

„Gleitsichtsehen“ macht mit OfficeLens Gläsern so richtig Spaß und auf Grund der breiten Sehbereiche ist die Eingewöhnung ein Kinderspiel. Unser TIPP: Nutzen Sie die Möglichkeiten einer umfassenden Beratung zu

Gleitsicht- oder Business-Gläsern und machen Sie einen unverbindlichen Sehtest. ... und durch den 50 Prozent Zweitbrillenrabatt halbieren wir den Preis für Hobby-, Arbeits- oder Sonnenbrillengläser.

Weitere Informationen unter [www.hahmann-optik-art.de](http://www.hahmann-optik-art.de).

Niels Hahmann  
Augenoptikermeister und Optometrist

Aussehen in Perfektion – Sehen in neuen Dimensionen  
Hahmann Optik GmbH  
zeiss relaxed vision center 2017  
Langebrück – Dresden – Pulsnitz  
Dresden Langebrück, Dresdner Str. 7,  
01465 Langebrück, 03520170350

Dresden Klotzsche, Königsbrücker  
Landstr. 66, 01109 Dresden, 8900912  
Pulsnitz, Wettinstr. 5, 01896 Pulsnitz,  
03595544671



6 Jahre Garantie<sup>2)</sup> + 3 Inspektionen<sup>3)</sup>  
**GESCHENKT!**

**DER NEUE GRANDLAND X – AB SOFORT MIT FRÜHBUCHER-VORTEIL BESTELLBAR!**

Abb. zeigen Sonderausstattung

**SUV-MODELLE**

**XTRA KLASSE!**

#### DER NEUE GRANDLAND X

1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS), inklusive Start/Stop, Klima, ESP<sup>PLUS</sup>, Front-, Seiten-, Kopfairbag, Verkehrsschilderkennung, Spurassistent, BergAnfahr-Assistent, Radio R 4.0 IntelliLink, Bluetooth-Schnittstelle, el. Außenspiegel, LED-Rückleuchten und vielem mehr...

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 1)

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 23.700,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 8.964,- €

**249,- €**

#### CROSSLAND X

1.2, 60 kW (81 PS), inklusive Klima, ESP<sup>PLUS</sup>, Front-, Seiten-, Kopfairbags, LED-Tagfahrlicht, Verkehrsschilderkennung, Spur-assistent, el. FH vorn und hinten, Berg-Anfahr-Assistent, LM-Räder, Radio R 4.0 IntelliLink, el. ASP und vielem mehr...

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 1) **179,- €**

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 19.250,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.444,- €

#### MOKKA X

1.6, 85 kW (115 PS), inklusive Klimaanlage, Start/Stop, ESP<sup>PLUS</sup>, Front-, Seiten-, Kopfairbag, LED-Tagfahrlicht, Berg-Anfahr-Assistent, Radio R300 mit Bluetooth-Schnittstelle, el. Fensterheber vorn, el. ASP und vielem mehr...

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 1) **189,- €**

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 18.990,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.804,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 869,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter (tätig ist. 2) Händlerregengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,9 - 5,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 159 - 115 g/km. Energieeffizienzklassen E - B.

**opel.autohaus-dresden.de**  
**AUTOHAUS DRESDEN**  
Autohaus Dresden GmbH

Friedrichstadt · Klotzsche · Kaitz · Kaditz · Freital · Lichtenberg

Unternehmenssitz:  
**Bremer Str. 18A**  
01067 Dresden  
Tel. 03 51 / 86 30 30

**Possendorfer Str. 38-40**  
01217 Dresden  
Tel. 03 51 / 40 40 10

**Wilsdruffer Str. 54a**  
01705 Freital  
Tel. 03 51 / 65 85 07-0

Zur Wetterwarte 40  
01109 Dresden  
Telefon 03 51 / 8 35 52-0

**Kötzschenbroder Str. 141**  
01139 Dresden  
Telefon 03 51 / 8 39 30-0

Servicestation:  
**Parkweg 32**  
01896 Lichtenberg  
Telefon 03 59 55 / 4 82-0